

Germany-Friedberg: Engineering services

OJ S 237/2020 04/12/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Kreisausschuss des Wetteraukreises – Fachbereich Bildung und Gebäudewirtschaft

Postal address: Europaplatz

Town: Friedberg

NUTS code: DE71E Wetteraukreis

Postal code: 61169

Country: Germany

Contact person: Jana Viehmann, Fachstelle 1.5.1 Zentrale Vergabestelle

E-mail: zentrale_vergabestelle@wetteraukreis.de

Telephone: +49 6031831537

Fax: +49 603183-921530

Internet address(es):

Main address: www.wetteraukreis.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-175f91d0790-8ba59cd2bf5f63d

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.had.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Dienstleistungen von Ingenieurbüros der Techn. Ausrüstung für die Anlagengruppen 410-430, 480 inkl. 550 für die Erweiterung Ganztags und Klassenräume, Adolf-Reichwein-Schule, 61169 Friedberg

Reference number: 20-5-228

II.1.2. Main CPV code

71300000 Engineering services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Zuge der Erweiterung für die Ganztagsbetreuung und der Flächen für die Grundschule, soll an das bestehende zweigeschossige Mehrzweckgebäude angebaut werden. Dabei könnte es sich um einen dreigeschossigen Erweiterungsbau handeln. Die beigefügten Entwürfe sind unverbindlich und nur als Raumkonzept zu verstehen. Die Kubatur wurde aufgrund des nicht vorhandenen Bebauungsplans bereits mit dem Bauamt vorabgestimmt und stellt in der Höhe die maximale Ausdehnung dar. Die nachfolgend beschriebene Raumaufteilung ist ein unverbindlicher Vorschlag des Wetteraukreises. Bei Änderungen sind die Standards des Wetteraukreises zum wirtschaftlichen Bauen, das Raumprogramm für Grundschulen und der beschriebene Raumbedarf zu beachten. Das Standardhandbuch stellt lediglich eine Leitlinie dar, deren Anwendung im Einzelfall vorher schriftlich mit der zuständigen Projektleitung im laufenden Projekt abzustimmen ist.

Nähere Informationen sind der Anlage01 Objektbeschreibung sowie den Anlagen 18-23 zu entnehmen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE71E Wetteraukreis

Main site or place of performance: Saarstr. 7-13 61169 Friedberg/H.

II.2.4. Description of the procurement

Projektziel:

Ziel des Anbaus ist in qualitativer Hinsicht, ein ökologisches Gebäude zu errichten, das unter anderem auch bei der zunehmenden Sommerhitze ohne Installation einer Klimaanlage eine angenehme Lernatmosphäre bietet. Weiterhin sollen die Bewirtschaftungskosten insbesondere mit den Kostentreibern Reinigung, Hausmeisterdienste, Wärme, Strom, Instandhaltung (besondere Vandalismusschäden durch Schulbetrieb) und Wartung über den Lebenszyklus des Gebäudes (Errichtungsphase, Nutzungsphase: 50 Jahre, Verwertungsphase) verringert bzw. auf das Notwendigste minimiert werden. Bei der Planung und Ausführung des Projekts ist stets die Wirtschaftlichkeit zu berücksichtigen.

Hierfür sind folgende Planungsleistungen zu erbringen:

— Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung für die Anlagengruppen 410, 420, 430 und 480 inkl. der jeweils dazugehörigen KG 550 gem. Teil 4 Fachplanung, Abschnitt 2: Technische Ausrüstung, nach §§ 53 ff. HOAI 2013.

Es ist geplant, die Leistung stufenweise zu beauftragen. Zunächst erfolgt die Beauftragung der Leistungsphasen 1-4 (Stufe A) sowie nach Klärung aller baurechtlichen Belange (spätestens 2 Monate nach dem Erhalt der Baugenehmigung), die der Leistungsphasen 5 - 9 (Stufe B). Der Auftragnehmer generiert durch die Stellung eines Angebotes für den kompletten Leistungsumfang keinen Anspruch auf die Beauftragung der Leistungsstufe B. Der Auftraggeber darf die Leistungen der Stufe B ohne vorherige Durchführung eines weiteren Vergabeverfahrens an den Auftragnehmer beauftragen, bzw. ohne Benennung von Gründen von einer weiteren Beauftragung absehen.

Nähere Angaben entnehmen Sie bitte der als Anlage 02 beigefügten Leistungsbeschreibung.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/02/2021 End: 30/06/2024

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

1. Stufenweise Beauftragung, siehe Ziffer II.2.4),
2. Zum jetzigen Zeitpunkt ist noch nicht abschließend geklärt, inwieweit eine Genehmigungsplanung der Leistungsphase 4 für die Anlagengruppen 420 und 480 anfällt. Aus diesem Grund wird die Leistungsphase 4 bei diesen Anlagengruppen als optionale Leistung mit abgefragt und dann im Zuge des Bauvorhabens bei Bedarf abgerufen.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Nähere Informationen zur Verfahrensabwicklung entnehmen Sie bitte unserem Anschreiben zur Angebotsaufforderung.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- a) Berufs- oder Handelsregistrauszug bzw. einen vergleichbaren Nachweis gemäß den Rechtsvorschriften des Heimatstaates.
- b) Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB, Insolvenz und Eintragung ins Gewerbezentralregister, beigelegt als Anlage 05.
- c) Eigenerklärung zur Angabe zu Berufsverboten oder Gewerbeuntersagung und Ausschluss wegen falscher Erklärungen, beigelegt als Anlage 06.
- d) Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) beigelegt als Anlage 07.
- e) Zusätzlich bei Nachunternehmern: Sofern der Einsatz von Nachunternehmern beabsichtigt ist, haben die Bewerber anzugeben, welche Nachunternehmer sie für welche Leistungen einzusetzen vorhaben. Beim Einsatz von Nachunternehmern sind die Nachweise, die die Bewerber nicht selbst erbringen können, durch die Nachunternehmer vorzulegen, beigelegt als Anlage 08.
- f) Zusätzlich bei Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften müssen alle Mitglieder der Bietergemeinschaft benennen und deren jeweilige Leistungsbereiche darstellen. Es ist ferner

eine von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft unterzeichnete Bietergemeinschaftserklärung vorzulegen, aus der sich auch die Organisationsstruktur der Bietergemeinschaft ergibt. Bietergemeinschaften müssen gesamtschuldnerisch haften und haben einen gemeinsamen, allein vertretungsberechtigten, federführenden Vertreter der Bietergemeinschaft zu benennen. Die im Auftragsfall beabsichtigte Rechtsform ist anzugeben, beigelegt als Anlage 09.

Die Nachweise und Erklärungen a) bis f) müssen aktuell, das bedeutet nicht älter als 12 Monate, und noch gültig sein.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

a) Nachweis einer bestehenden Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut, die für Personenschäden mind. 5 Mio. EUR und für Sach- sowie Vermögensschäden mind. 3 Mio. EUR, jeweils 2-fach maximiert im Versicherungsjahr umfasst.

Sollte eine bestehende Berufshaftpflichtversicherung nicht in dieser Höhe bestehen, ist eine Anpassung vor Zuschlagserteilung vom zukünftigen Auftragnehmer vorzunehmen und dem Auftraggeber entsprechend nachzuweisen.

b) Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Mittel (netto).

c) Erklärung über den Umsatz für vergleichbare Leistungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre im Mittel (netto). Als vergleichbar wird der Umsatz für Leistungen im Schulbau angesehen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Anzahl Führungskräfte,

b) Jährliches Mittel der Mitarbeiter im Unternehmen der letzten 3 Geschäftsjahre,

c) Folgende Qualifikationsnachweise sind vorzulegen:

— Studienabschluss HLS

d) Vorlage von 3 Referenzen zu erbrachten (abgeschlossenen) Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung der letzten 7 Kalenderjahre.

Folgende Angaben müssen beinhaltet sein:

— Kurzbeschreibung des Projektes,

— Benennung des Auftraggebers,

— Zeitraum der Umsetzung,

— Baukosten der KG 410, 420, 430 und 480 inkl. 550 (netto),

— Erklärung zur Einhaltung der Baukosten der KG 410, 420, 430 und 480 inkl. 550,

— Erklärung zur Einhaltung der Bauzeit der KG 410, 420, 430 und 480 inkl. 550.

Die Referenzen sind aus folgenden Bereichen auszuwählen:

D1) Neubau, Umbau oder Erweiterungsbau eines Schulgebäudes,

D2) Beliebige vergleichbares Projekt (Hochbau) mit Umsetzung von Nachhaltigkeitsaspekten (hier sollen die umgesetzten Nachhaltigkeitsaspekte in der Kurzbeschreibung näher erläutert werden),

D3) Beliebige vergleichbares Projekt im öffentlichen Hochbau.

Wenn als Referenz das Gebäude einer Schule gefordert ist, können lediglich Schulen im Sinne des § 11 Abs. 3 Hessisches Schulgesetz oder vergleichbare Schularten des jeweiligen Bundes- bzw. Herkunftslandes gewertet werden.

Für die Vorlage Ihrer Referenzprojekte verwenden Sie bitte unsere als Anlage 10 beigelegte Vorlage.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Wenn nach § 75 Abs. 2 VgV als Berufsqualifikation der Beruf des Ingenieurs gefordert wird, ist zuzulassen, wer nach dem für die öffentliche Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden. Nach Abs. 3 gilt dies für juristische Personen entsprechend, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen nach Abs. 2 benennen können.

III.2.2. Contract performance conditions

Schriftliche Eigenerklärung, dass die deutsche Sprache für alle geschäftlichen Handlungen (auch für alle schriftlichen Unterlagen) mit dem Auftraggeber verwendet wird. Diese ist bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen (beigefügt als Anlage 11).

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/01/2021 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 26/02/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 12/01/2021 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: Entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1.

Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bitte beachten Sie, dass das Vergabeverfahren im Rahmen eines offenen Verfahrens durchgeführt wird. Das bedeutet, dass Sie nicht zunächst ausschließlich Ihre Eignungsnachweise vorzulegen haben, sondern die Eignungsnachweise gleichzeitig mit dem vorzulegenden Angebot (inkl. Präsentationsmappe) einzureichen sind.

Rückfragen zum Verfahren sind ausschließlich im Vergabeportal der eHAD über die Nachrichtenfunktion zu richten.

VI.4. Procedures for review**VI.4.1. Review body**

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64295

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64295

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Dienstgebäude: Hilpertstraße 31; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2

Town: Darmstadt

Postal code: 64295

Country: Germany

Fax: +49 6151125816 / +49 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/11/2020